

auf dem man durch die Anbläue,
aber durch die geringe Anbläue,
die fand.

1835. gewässigte man die
Luzgubel von Holler auf, tragt
bis 10 Lufter auf einen neuen
eindringenden Gestein; man die,
sind auch gut in der Holler
ein 3 Lufter langer Quarzgang in
Abwand bis zu einem mächtigen Gang
der die Anbläue nach idrolytisch mit
den zersetzten Gestein, auf dem die von
Goldbergstelle 2 Ellen tief abge,
mächtige Gestein steht.

Ebenfalls gewässigte man 11.
Ellen tief die Abtänfer auf und
sind die in einem alten Schacht,
Gestein und 2. Gestein.

Der Gang besteht aus Quarz,
Feldspath, Talk, Horn,
Stein und Kupferkies, Eisenkies
und Eisen von Bleiberg.

Diese sämtlichen Aufg,
wässrige abstrahieren kann man
zu dem Aufsicht, ob müssen
die Haupterzflüsse der Gang,
insbesondere auf dem Goldbergstelle.